KIRCHGEMEINDE KIRCHBERG

KIRCHGEMEINDE KIRCHBERG

MITTEILUNGEN DER KIRCHGEMEINDE FÜR DIE GEMEINDEN
Aefligen | Ersigen | Kernenried | Kirchberg | Lyssach | Rüdtligen-Alchenflüh | Rüti

Gottesdienste

Freitag, 1. Dezember

19.07 ONLINE – 7 ab 7 Gottesdienst Kirche Kirchberg
Pfr. Oliver Gengenbach und ONLINE-Team
anschliessend Apéro
Inserat Seite 16

Sonntag, 3. Dezember, 1. Advent

9.30 Gottesdienst Kirche Kirchberg
Pfr. Hannes Dütschler
anschliessend Apéro

9.30 Gottesdienst Kirchlein Rüti
Pfr. Klaus Stoller

Samstag, 9. Dezember

19.00 Hornusserweihnacht Kernenried Hornusserhütte
Pfrn. Sigrid Wübker

Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent

9.30 Gottesdienst Kirche Kirchberg
Pfrn. Ghislaine Bretscher und Church Mountain Gospel Choir
anschliessend Kirchenkaffee

17.00 Offenes Weihnachtssingen
Pfr. Oliver Gengenbach
Inserat Seite 16

19.00 Gottesdienst Schulhaus Kernenried
Pfrn. Sigrid Wübker und Joy of Gospel
anschliessend Apéro

Mittwoch, 13. Dezember

19.00 Taizé-Gottesdienst Kirchlein Rüti
Pfr. Hannes Dütschler

Donnerstag, 14. Dezember

10.15 Gottesdienst Seniorenzentrum Emme
Pfr. Hannes Dütschler

Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

9.30 Gottesdienst Kirche Kirchberg
Pfr. Klaus Stoller

17.00 Weihnachtsfeier im Kirchlein Rüti
Pfr. Hannes Dütschler

Sonntag, 24. Dezember, 4. Advent und Heiligabend

17.00 Familiengottesdienst Kirche Kirchberg
Pfr. Hannes Dütschler

22.00 Christnachtfeier Kirche Kirchberg
Pfr. Oliver Gengenbach

Montag, 25. Dezember, Weihnacht

9.30 Gottesdienst Kirche Kirchberg
Pfrn. Ghislaine Bretscher und Kirchenchor
Abendmahl

Donnerstag, 28. Dezember

10.15 Gottesdienst Seniorenzentrum Emme
Pfr. Hannes Dütschler
Abendmahl

Montag, 1. Januar 2024

17.00 Liturgische Feier zum Neujahr
Pfrn. Sigrid Wübker
anschliessend Apéro

Anlässe

Lichterweg
Samstag, 2. Dezember, oder
Sonntag, 3. Dezember, 17.00
Chilchhoger Kirchberg
Inserat Seite 16

Dienstags-Mittagstisch für alle
Dienstag, 5./12./19. Dezember
Saal 1/2, Anmeldung bis am Vortag,
11.00, 034 447 10 15

Kirchgemeindeversammlung
Dienstag, 5. Dezember, 19.30, Kirche
Inserat Seite 19

Kirchenchor
Proben und Auftritte nach Programm

Church Mountain Gospel Choir
Probe, Mittwoch, 6. Dezember, 19.30
Gospelweihnachten, Mittwoch,
20. Dezember, 19.30

Leiterwagen in Rüdtligen-Alchenflüh
Donnerstag, 7./14. Dezember, Nachmittag
Inserat Seite 16

KKK Kirchen Kino Kirchberg
Freitag, 8. Dezember, 19.30, Kirche
Inserat Seite 16

Offenes Weihnachtssingen
Sonntag, 10. Dezember, 17.00, Kirche
Inserat Seite 16

Strickkreis – Weihnachtsfeier
Dienstag, 12. Dezember, 14.00,
Stöckli 1

Lyssachgebet
Donnerstag, 14. Dezember, 13.30,
in der Stube von Monika Burki,
Dorfstrasse 23, Rüti
Inserat Seite 16

Monatswort

Monatswort Dezember

Betrinkt euch nicht, denn das macht euch zügellos. Lasst euch lieber vom Geist Gottes erfüllen.

Epheser 5:18

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Advent und in der Weihnachtszeit stehen viele Festivitäten an: Vereins-Chlousä-Höcks, Personal-Jahresschluss-Essen und Familienfeste. Meistens gehören starke Getränke dazu. Auch die vielen Weihnachtsmärkte sind kaum vorstellbar ohne wärmenden Glühwein oder «Seitenwagen» zum Käsefondue. Ich frage mich darum gerade: Ist der Dezember heute ein Monat des Alkohols? Früher war er einmal wie die Passionszeit ein Fastenmonat. Davon ist nicht mehr viel übrig… im Gegenteil. Darum nehme ich mir für die kommende Zeit selbstkritisch gerne das Wort des Apostels Paulus aus dem Epheserbrief vor – und darf es hiermit auch Ihnen allen in meiner Wohnkirchgemeinde mit auf den Weg geben.

Paulus stellt zwei Arten von «voll sein» einander gegenüber: Betrunken vom Alkohol und erfüllt vom Heiligen Geist.

Der Heilige Geist ist Gottes dynamisches Wesen in dieser Welt. Sein Wirken an uns ist oft still und leise – kaum wahrnehmbar: Hoffnung und innerer Friede, Trost und Heilung, Charakterschule, Intuition und Führung, und natürlich Kreativität. Aber es gibt von Zeit zu Zeit auch diejenigen Momente, wo unsere menschlichen Reaktionen auf das Wirken von Gott ekstatisch ausfallen. So hatten nicht wenige der Umstehenden am Pfingstfest den Eindruck, die Schar der Jünger und Jüngerinnen hätte schon am frühen Morgen zu viel Wein getrunken. Dabei war ihr Lallen in fremden Sprachen nur die überfliessende Reaktion auf die Erfüllung mit Gottes Geist, seine spürbare Gegenwart. Dieses «voll sein» mit Gottes Nähe, Liebe und Gaben hatten sie nach den düsteren Momenten rund um die Hinrichtung von Jesus auch dringend nötig. Sie wurden so ermächtigt, den Auftrag von Jesus Christus fortzuführen.

Die reformierte Art den Glauben zu leben, ist meist recht nüchtern und kontrolliert – manchmal gar etwas spröde. Ich meine, darum würde auch in unseren Kirchen etwas mehr «voll sein» kaum schaden. Ich meine natürlich eben nicht gemeinsames Saufen bis zum Umfallen. Aber wieso nicht etwas mehr sichtbare Leidenschaft? Und wenn jemanden eine persönliche Begegnung mit Gott tatsächlich mal wortwörtlich umhauen sollte? Dann sind hoffentlich verständnisvolle und fürsorgliche Geschwister im Glauben da, die konstruktiv damit umgehen können, wenn Dinge mal nicht so laufen, wie wir es uns sonst gewohnt sind.

Aber es geht mir nicht ums Spektakel: Sondern schlicht darum, dass wir uns einzeln und gemeinsam bewusst ausstrecken nach tiefer Erfüllung von Gott. Wir alle haben in unserem tiefsten Innern ein Loch. Versuchen wir es mit Alkohol – oder was auch immer – zu füllen, zeigt sich diese Leere als abgründiger, gieriger, nimmersatter Schlund. Diese Leere kann nur unser Schöpfer, Gott, nachhaltig füllen.

Und wie können wir uns so an Gott betrinken? Es braucht von unserer Seite eigentlich nicht mehr als offene Herzen und das altkirchliche Gebet «veni creator spiritus», komm Heiliger Geist!

Samuel Hug, Pfarrer, Metalchurch

Anlässe

Weihnachtsfeier Kirchlein Rüti
Sonntag, 17. Dezember, 17.00
Pfr. Hannes Dütschler

Friedenslicht
Sonntag, 17. Dezember, 18.45,
Bahnhof Kirchberg-Alchenflüh
Inserat Seite 18

Metalchurch – Gesprächsabend
Donnerstag, 21. Dezember, 19.30
Gesprächsabend bei Familie Hug,
Bütikofenstrasse 1, Kirchberg
Inserat Seite 16

Freitagmorgengebet
Freitags,jeweils 9.30 in der Kirche

Für die Jugend

ONE VOICE KIDS
Freitags, 18.00, Jugendraum

Streetdance Roundabout
Gruppe 1 montags, 18.00, Jugendraum
Gruppe 2 freitags, 18.00, Jugendraum

Streetdance Kids
Freitags
Kids 1 & 2: 15.45, Jugendraum
Kids 3 & 4: 17.00, Jugendraum

Streetdance Boyzaround Kids
Dienstags, 17.00, Jugendraum

Streetdance Boyzaround youth
Dienstags, 18.15, Jugendraum

Chligruppe
Donnerstag, 7./21. Dezember,
19.00, Jugendraum

Jungscharen Colori und Gilboa
Samstag, 2./16. Dezember, 14.00
Colori: Schulhaus Rüdtligen–Alchenflüh
Gilboa: Pfarrhaus Ersigen

Fiire mit de Chliine
Samstag, 16. Dezember, 10.00, Kirche
Inserat Seite 16

GATE 24
siehe www.hoger-jugendarbeit.ch

Sonntagsschule Kernenried
Sonntag, 3. /17. Dezember, 9.30,
Schulhaus

Sunneträff Lyssach
Dienstag, 5./12. Dezember, 15.45,
Schulhaus

Für die Älteren

Spielnachmittag
Dienstag, 5./19. Dezember, 13.30,Saal 3,
Inserat Seite 16

Senioren Aefligen
- Mittwoch, 6. Dezember, 11.00,
  Seniorenessen, Gemeindesaal
- Mittwoch, 20. Dezember, 14.00
  Weihnachtsfeier, Gemeindesaal

Senioren Ersigen
- Mittwoch, 6. Dezember, 13.30
  Höck, Rest. Rudswilbad, Ersigen
- Mittwoch, 13. Dezember, 14.00
  Weihnachtsfeier
  Aula, Schulhaus Ersigen

Seniorenessen Gemeinnütziger Frauenverein Kirchberg
Dienstag, 5. Dezember, 11.30
Platanenhof Kirchberg

Seniorenessen Rüdtligen-Alchenflüh
Freitag, 15. Dezember, 11.30,
Gemeindesaal Alchenflüh

Senioren Lyssach
- Dienstag, 5. Dezember, 13.30,
  Jassen, Kronestübli, Lyssach
- Donnerstag, 21. Dezember, 11.15,
  Essen, Kronestübli Lyssach

Anlässe

Mit dem Leiterwagen durch Rüdtligen-Alchenflüh

Hin und wieder zieht in Rüdtligen-Alchenflüh der Leiterwagen der Kirchgemeinde durch das Dorf. Im Advent ist es wieder soweit. Ich freue mich auf die Begegnungen mit den Passantinnen und Passanten – wer möchte darf sehr gerne etwas von der Leiterwägeli-Fracht mit nach Hause nehmen. In der Regel ist dies etwas zum Knabbern und ein Impuls oder Segensspruch zur Advents-und Weihnachtszeit.

Daten:
Donnerstag, 7. Dezember, Nachmittag
Donnerstag, 14. Dezember, Nachmittag

Ghislaine Bretscher, Pfarrerin

Kirchen-Kino Kirchberg

Freitag,
8. Dezember 2023, 19.30
ab 12 Jahren

Online 7ab 7

Freitag, 1. Dezember, 19:07 Uhr Kirche Kirchberg
Anschliessend After-Hour vom GATE

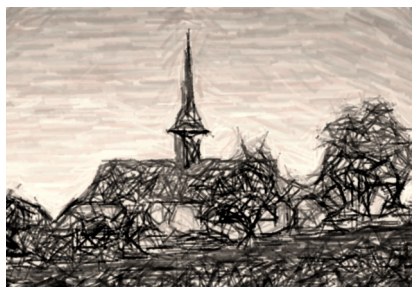
Zu Gast: Rudolf Szabo

Rudolf Szabo lebte ein normales Leben. Er war Bauunternehmer und Familienvater. Aufgrund geschäftlicher Probleme, drohendem Konkurs und der Scheidung stand er vor dem Ruin. Die Not wurde so gross, dass er zum Bankräuber wurde. Im Gefängnis begann ein intensiver Prozess der Aufarbeitung und Veränderung. Dank einer gläubigen Psychologin und dem Gefängnispfarrer gelang der Schritt in die Gesellschaft zurück.

Jesus zeigte ihm den Weg von Reue, Sühne und Wiedergutmachung. Heute arbeitet Rudolf Szabo mit jungen Menschen, unter anderem als Coach mit Strafentlassenen und als Anti-Aggressivitätstrainer in einem christlichen Diakoniewerk.

Lyssachgebet 2023

Einmal im Monat nach dem Mittag
Pfarrer Hannes Dütschler



Zu diesem Anlass sind alle eingeladen. Auch Neueinsteiger!

Donnerstag, 14. Dezember
Dorfstrasse 23, Rüti

Das Lyssachgebet findet neu auch über den Winter statt. Von November bis März **in der Stube von Monika Burki, Dorfstrasse 23, Rüti,** jeweils 13.30 (20 Min.) und von März bis Okt im Kirchlein Rüti.

FiiRE MIT DE CHLiiNE

Samstag, 16. Dezember, 10.00, Kirche Kirchberg

Der kleine Engel

Die Engel machen sich bereit. Sie möchten den Menschen an Heiligabend die Botschaft des Friedens bringen. Der kleine Engel möchte auch mit. «Du bist noch zu klein!» sagen die grösseren Engel zu ihm. Was macht er nun?

Das erfährst du am nächsten Fiire mit de Chliine.

Wir freuen uns auf dich!

Moni Gerber, Susanne Kaenel und Pfrn. Ghislaine Bretscher
Kontakt: 079 220 40 41 oder
E-Mail gbretscher@gmail.com

Nächstes Fiire mit de Chliine:
27. Januar 2024

Wir laden ein zum Mitspielen

Spiele Spielen

Jassen, Skip-Bo, Rummy und weitere Spiele

Jeweils Dienstag, 13.30 – 16.30 im Kirchgemeindehaus, Saal 3

5. + 19. Dezember
16. + 30. Januar
13. + 27. Februar
12. + 26. März

Wir freuen uns auf Alle, die Freude am Spielen haben.

Nähere Auskunft:
Elisabeth und Ueli Gugger,
034 445 42 88

Offenes Weihnachtssingen

für Gross und Klein

am 2. Adventssonntag, 10. Dezember 2023
17.00 Uhr Kirche Kirchberg

Musik:
Eliane Schweizer, Querflöte
Theresia Kanzlbauer, Cello
Claire Charpentier, Orgelpositiv
Leitung:
Pfr. Oliver Gengenbach

METALCHURCH

Gesprächsabend

«Unromantisch – dafür hoffnungsvoll! Was die Bibel wirklich über Weihnachten erzählt...»

Donnerstag, 21. Dezember, 19.30, Familie Hug, Bütikofenstrasse 1, Kirchberg

Information: und Anmeldung:
Pfarrer Samuel Hug, 078 624 26 67
pfarrer@metalchurch.ch
www.metalchurch.ch

Denkanstoss

Schon wieder Weihnachten

Bild: Jonathan Güdel

Advent: Auch in diesem Jahr öffnen wir Türchen, zünden Kerzen an, backen Kekse. Wir suchen Geschenke aus und versenden Grusskarten. Das sind gute und wichtige Rituale in einer Zeit, die Wurzeln und Geborgenheit sucht. Doch wir alle kennen auch dies: Einkaufsstress und Glühweinrummel, Familienstreit und Beziehungskrisen, Winterdepression und triefende Nasen. Und der nagende Zweifel: Was soll der Brauch überhaupt?

Eine Erzählung, deren Quelle nicht mehr zu eruieren ist, geht so:

An jenem Tag im Dezember hatte der Spielwarenhändler Franz Carl seinen üblichen Stress gehabt. Man hatte ihm violette Schaukelpferde geliefert, obwohl dieses Jahr rosarote in Mode waren. Vor der Kasse waren ungeduldige Leute Schlange gestanden. Barbies und Teddybären, Bilderbücher und Computerspiele: das alles musste mit Geschenkpapier hübsch verpackt werden.

Als Franz Carl dann lange nach Ladenschluss endlich zu Hause ankam, sank er erschöpft in den Lehnstuhl, um Zeitung zu lesen. Da kam seine Tochter und wollte mit ihm spielen. Sie hatte ihn heute den ganzen Tag noch nicht gesehen.

Um das Kind zu beschäftigen, nahm Franz Carl ein Blatt aus der Zeitung. Es zeigte eine Weltkarte. Darauf waren die Katastrophen eingezeichnet, die Orte, wo es während des Jahres Hungersnöte oder Terroranschläge gegeben hatte, Tankerunglücke, Überschwemmungen und Waldbrände. Die Karte zeigte die Krisenherde, Länder, wo auch in der Adventszeit Soldaten auf Menschen schossen, Panzer die Dörfer zerstörten und Flugzeuge Bomben auf die Städte warfen.

Franz Carl zerriss dieses Blatt in kleine Stücke und sagte zu seiner Tochter: «Hier hast du ein Puzzle. Versuch, diese Welt wieder in Ordnung zu bringen.» Franz Carl wandte sich nun dem Rest der Zeitung zu. Doch er konnte nicht lange in Ruhe lesen. Denn schon nach ein paar Minuten kam die Kleine wieder, um dem Vater die fertige Karte zu zeigen. Der Vater fragte sein Kind, wie es das so schnell geschafft habe.

«Ganz einfach,» antwortete die Tochter. «Auf der Rückseite der Weltkarte war ein Mensch abgebildet. Ich brauchte nur den Menschen in Ordnung zu bringen, da stimmte auch die Welt wieder.»

Weihnachten ist die hartnäckig wiederholte Bekanntmachung: Gott hat noch etwas vor mit dieser Welt. Die Vollendung der Schöpfung beginnt beim Menschen. Gott bringt den Menschen zurecht. Er nimmt uns in seinen Dienst und geht uns in seinem grossen Versöhnungsprojekt voran.

Ich bin als Licht gekommen, um in dieser dunklen Welt zu leuchten, auf dass alle, die ihr Vertrauen in mich setzen, nicht im Dunkel bleiben. (Johannes 12,46)

Weihnachten erinnert uns daran, dass Gott in dieser Welt ein Licht angezündet hat. So gesehen sind die Lichter der Adventszeit wie Grüsse aus der himmlischen Welt.

Frohe Weihnachten!

Urs Güdel, Katechet

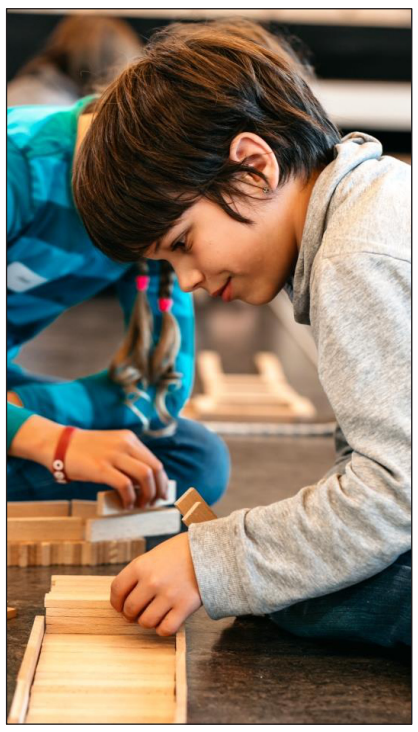
Rückblick

HolzBauWelt – Bauwochenende vom 27. – 29. Oktober 2023

Einsturzspektakel Mauerfall: Fällt sie oder fällt sie nicht, oder fällt sie schon zu früh?

Die Rede ist von der grossen Mauer, die im Rahmen der Holzbauwelt entstanden ist. Die Spannung steigt in der Kirche Kirchberg. Die Idee ist, dass die grosse Mauer im Dominoeffekt von selbst einstürzt, sobald die Kinder mit Tröten Lärm machen. Es hat geklappt. Schön ist die Mauer, Holzklötzchen für Holzklötzchen, eingestürzt und hat den Weg freigemacht. Die Szene ereignete sich an der Abschlussfeier im Rahmen des Holzbauprojekts zur passenden biblischen Geschichte. Davor tauchten wir in 80'000 Holzklötze der HolzBauWelt ein und bauten unsere Holzbau-Stadt. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt! In gemeinsamer Arbeit errichteten die Kinder kreative und einzigartige Bau- und Kunstwerke. Die neu entstandene Holzbau-Stadt wurde mit einer Vernissage gebührend eingeweiht.

Stefan Grunder, Sozialdiakon



Halbtagesausflug der Alleinstehenden vom 10. Oktober 2023

Am Dienstag fuhr der Bürki Car bei schönstem Wetter mit 49 Reisenden via Autobahn nach Bern-Brünnen. Von da an fuhren wir weiter über Land via Oberbottigen – Kriechenwil – Sugiez – Mont-Vully – Witzwil – nach Twann. Im Restaurant Bären nahmen wir unser Zvieri ein. Die Getränke musste jeder selber begleichen. Der Früchtekuchen mit einer Kugel Vanilleeis wurde von der Kirchgemeinde gespendet. Herzlichen Dank.

Danach hatten wir noch Zeit für einen kleinen Spaziergang an den See oder ins Dorf Twann. Um 16.30 Uhr fuhren wir via Biel – Aarberg – Frienisberg – Meikirch – Zollikofen zurück an unsere Einstiegsorte. Wir durften wieder einen Nachmittag mit vielen interessanten Gesprächen und viel Lachen verbringen.

Susi Beer

Chronik im Oktober

Taufen

1. **Alba Beutler,**
   des Fabian Beutler und
   der Martina Beutler
15. **Amelie Rothenbühler,**
   des Michel Rothenbühler
   und der Julia Linder
22. **Elena König,**
   des David König und
   der Tamara Krähenbühl
29. **Linn Andres,**
   des Thomas Andres und
   der Alexandra Isenring

Trauungen

14. **Karin Thomann,** Kirchberg
   und **Urs Fankhauser,**
   Kirchberg

Abdankungen

4. **Ruth Margaretha Kunz-Holzner,** geboren 26.07.1944,
   verstorben 21.09.2023,
   Ersigen
17. **Dora Käser-Christen,**
   geboren 14.03.1931,
   verstorben 26.07.2023,
   Ersigen
30. **Rosmarie Fischer-Wyss,**
   geboren 10.02.1939,
   verstorben 20.10.2023,
   Ersigen
30. **Christian Pfäffli,**
   geboren 16.07.1966,
   verstorben 16.10.2023,
   Rüdtligen-Alchenflüh

Adressen

Kirchgemeinde Kirchberg
Froberg 2, 3422 Kirchberg
034 447 10 10
verwaltung@kirche-kirchberg.ch
www.kirche-kirchberg.ch

Öffnungszeiten Verwaltung:
Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr

Hinweis:
Vom 25.12.2023 – 02.01.2024
bleibt die Verwaltung geschlossen.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Pfr. Christian C. Adrian
079 417 66 53
christian.adrian@bluewin.ch

Pfrn. Ghislaine Bretscher
079 220 40 41
gbretscher@gmail.com

Pfr. Hannes Dütschler
079 561 44 50
h.duetschler@gmail.com

Pfr. Oliver Gengenbach
032 510 04 86
oliver.gengenbach@kirche-kirchberg.ch

Pfrn. Sigrid Wübker (Verweserin)
079 936 17 57
sigrid.wuebker@kirche-kirchberg.ch

Pikett-Dienst Pfarramt:
Telefon 0848 511 511
Mit der Pikett-Nummer ist innert kurzer Zeit eine Pfarrerin/ein Pfarrer für Sie da.

Jugendarbeit – Stefan Grunder
079 520 63 94
stefan.grunder@kirche-kirchberg.ch

KUW – Urs Güdel
076 388 24 69
urs.guedel@kirche-kirchberg.ch

REDAKTION
Martin Schnell, Froberg 2
3422 Kirchberg
034 447 10 10
verwaltung@kirche-kirchberg.ch

Info

Pfarrerin Sigrid Wübker stellt sich vor

Liebe Einwohnerinnen,
liebe Einwohner

Mein Name ist Sigrid Wübker. Ich bin Pfarrerin und ab November 2023 für einige Monate in Ihrer Kirchgemeinde tätig. Wie Sie wissen, ist die eine Pfarrstelle in Kirchberg vakant und ich werde mich bei Ihnen in dieser Übergangszeit einbringen. Ich halte Gottesdienste, nicht nur in Kirchberg, sondern auch in Rüti und Kernenried.

Ich übernehme Trauerfeiern und nehme an verschiedenen Gemeindeanlässen teil. Ich freue mich darauf, das Pfarrteam zu ergänzen und in der Kirchgemeinde Kirchberg tätig sein zu dürfen.

Zu mir: Ich bin Jahrgang 1960 und springe seit einigen Jahren im Kirchengebiet Bern-Jura-Solothurn an verschiedenen Orten ein, jeweils dann, wenn in einer Kirchgemeinde eine Pfarrstelle nicht besetzt ist. Das macht mir viel Freude, denn ich lerne immer wieder neue Menschen kennen und erfahre kirchliches Miteinander auf vielfältige Weise.

Ich freue mich auch darauf, Ihre Bekanntschaft zu machen. Sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie noch Näheres von mir erfahren wollen.

Herzliche Grüsse und auf bald,
Sigrid Wübker, Pfarrerin

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 5. Dezember 2023, 19.30, Kirchgemeindesaal

Traktanden
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20.06.2023
2. Wiederbesetzung Pfarrstelle – Zustimmung Anstellung
3. Finanzplan 2024 – 2028
   - Information und Kenntnisnahme
4. Budget 2024
   - Beratung und Beschluss Budget und Steueranlage
5. Abrechnung Verpflichtungskredit Sanierung Pfarrhaus I
   - Kenntnisnahme
6. Informationen
7. Verschiedenes

Aktenauflage:
Die Unterlagen zu den Traktanden 1 und 4 liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Verwaltung der Kirchgemeinde, Froberg 2, 3422 Kirchberg, zur Einsichtnahme auf.
Bitte voranmelden, 034 447 10 10 / verwaltung@kirche-kirchberg.ch

DER KIRCHGEMEINDERAT / Kirchberg, 24.10.2023

Stefanie von Aesch, die neue Sigristin stellt sich vor

Mein Name ist Stefanie von Aesch. Ich bin 43-jährig, verheiratet und habe 2 Mädchen im Alter von 9 und 11 Jahren. Wir wohnen in Burgdorf, wo ich bis Ende Dezember als stellvertretende Sigristin im Kirchenzentrum Neumatt arbeiten werde. Nebst der stellvertretenden Sigristin, arbeitete ich in diversen Privathaushalten.

Seit dem 1. November arbeite ich im Sigristen Team Kirchberg, dazu werde ich ab dem 1. Januar 2024 mit 20% das Putzteam unterstützen.

Da ich eine grosse Liebhaberin von 50er Jahre Möbel und Accessoires bin, trifft man mich öfters in den umliegenden Brockis an.

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen!
Stefanie von Aesch

Newsletter

Alle aktuellen Infos auf einen Blick: Mit Ihrer Anmeldung für den Newsletter sind Sie immer auf dem Laufenden.

Mit nachfolgendem QR-Code direkt zum Anmeldeformular.

Wenn die Kirche orange leuchtet

Mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen in der ganzen Schweiz setzt die Kirche ein Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt. Dabei verbindet sie die beiden Kampagnen «Thursdays in Black / Donnerstags in Schwarz» des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) und «16 Tage gegen Gewalt an Frauen», die vom Christlichen Friedensdienst, cfd, (ab November 2023 Frieda – die feministische Friedensorganisation) koordiniert wird. Die Aktionstage finden jedes Jahr während 16 Tagen statt. Beginn ist der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen, am 25. November. Den Endzeitpunkt markiert der Tag der Menschenrechte, am 10. Dezember.

Die Kirchgemeinde Kirchberg unterstützt die Kampagne bereits seit einigen Jahren, indem die Kirche während dieser Zeit orange leuchtet. Orange ist eine Farbe, die international genutzt wird. Einerseits verspricht die Farbe eine leuchtende Zukunft, andererseits ist sie eine Warnfarbe, die auch für Rettungswesten verwendet wird und so für Unterstützung und Hilfe steht. Dadurch wurde sie zum Symbol des Einsatzes für eine Welt ohne geschlechtsspezifische Gewalt.

Ghislaine Bretscher, Pfarrerin

Voranzeige

Liturgische Neujahrfeier

Kirche Kirchberg
1. Januar 2024, 17.00,
anschliessend Neujahrsapéro

Aus dem Kirchgemeinderat

Ratssitzung vom 24.10.2023

Budget 2024 / Finanzplan 2024 – 2028
An der Kirchgemeindeversammlung vom 05.12.2023 wird das Budget 2024 mit einem Ertrag von CHF 2'347'645.00, einem Aufwand von CHF 2'813'845.00 und somit einem Aufwandüberschuss von CHF 466'200.00 vorgelegt, Steueranlage wie bisher 0,1600.
Der Finanzplan 2024 – 2028 wird der Versammlung zur Kenntnis vorgelegt.

Schliessung Büros der Verwaltung vom 27.12.2023 – 30.12.2023

DER KIRCHGEMEINDERAT

Friedenslicht 2023: «Licht teilen – Licht sein»

Am dritten Adventssonntag 2023 wird das Friedenslicht aus der Geburtsgrotte in Bethlehem unter dem Motto: «LICHT teilen – LICHT sein» in der Schweiz ankommen.

Wir laden herzlich ein, dieses kleine Licht, als Symbol der Hoffnung und der Gerechtigkeit, zu teilen und somit auch Licht für Andere zu sein.

Für die Kirchgemeinde Kirchberg holen wir das Friedenslicht am **Sonntagabend, 17. Dezember,** in der reformierten Kirche Bätterkinden anlässlich der ökumenischen Lichtfeier ab.

Treffpunkt: 18.45 Uhr Bahnhof Kirchberg-Alchenflüh
Kirchberg-Alchenflüh ab: 18.52 Uhr
Bätterkinden an: 19.28 Uhr, anschliessend kurzer Fussmarsch zur Kirche
ökumenische Lichtfeier, reformierte Kirche Bätterkinden: 20.00 Uhr

Nach der ökumenischen Lichterfeier:
- Entweder **Nachtspaziergang** der Emme entlang in die Kirche Kirchberg, mit kleiner Zwischenverpflegung unterwegs, ca. 2 Stunden. Ankunft Kirche Kirchberg: 23.00 Uhr.
- oder zurück mit der Bahn
  Bätterkinden ab: 21.28 Uhr, **Kirchberg-Alchenflüh an: 22.05 Uhr**

Anmeldung: bis Donnerstag, 14.12.23, bei Pfrn. Ghislaine Bretscher, 079 220 40 41, gbretscher@gmail.com

Das Friedenslicht brennt bis am Samstag, 6. Januar 2024 in der Kirche. Wer möchte, kann es bei den Gottesdiensten oder jeweils tagsüber abholen kommen. Man kann die eigene Laterne zum Transport mitbringen, es stehen aber auch Kerzen mit Windschutz zur Verfügung. Genauere Infos zu gegebener Zeit im Anzeiger und auf der Webseite.

Kontakt: Pfr. Ghislaine Bretscher, 079 220 40 41 / www.friedenslicht.ch